

Zehn Jahre
“Gießener Abendgespräche Kognition und Gehirn”
Schwerpunkt: Kognition und Gesellschaft

Mittwoch, 18.00 bis 20.00 Uhr im Philosophikum I, Raum F9

22.11.2017

Evolution in Natur und Kultur

Prof. Dr. Gerhard Schurz
(Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf)

Kann man die Prinzipien der Darwin'schen Evolutionstheorie von ihren biologisch-genetischen Grundlagen ablösen und auf andere Bereiche anwenden? Kann man, so wie dies Richard Dawkins vorgeschlagen hat, von einer Evolution der Kultur sprechen, die auf der Transmissionen von erworbenen Fähigkeiten ('Memen') beruht, welche durch Lernen von Generation zu Generation weitergereicht werden? Oder läuft der Evolutionsbegriff dabei Gefahr, überdehnt zu werden? Im Vortrag wird diesen Fragen systematisch nachgegangen. Es wird sich zeigen, dass sich die drei darwinschen Module der Reproduktion, Variation und Selektion in der Tat auch auf die Ebene der Kultur verallgemeinern lassen, dass es aber zugleich eine Reihe bedeutender Unterschiede gibt, die Fragen der Memidentität, Memreproduktion, gerichteten Variation und häufigkeitsabhängigen Selektion betreffen.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!